

Baudenkmäler

- E-1-73-118-1** **Ensemble Ortskern Ascholding.** Das Ortskernensemble Ascholding zeigt eine ausgeprägte, im Landkreis einzigartige Sonderform eines Straßendorfes, nämlich ein sog. Bachzeilendorf, angelegt in Ost-West-Richtung beiderseits des Mooshamer Weiherbaches.
Die historische Dorfanlage besteht zum einen aus Einfirsthöfen mit Blockbau-Wohnteil aus dem 17. und 18. Jahrhundert, z. T. mit gemauertem Erdgeschoss und überwiegend noch mit alpenländischem Flachsatteldach. Und zum anderen aus Bauernhäusern und Hakenhöfen aus der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Von einigen Neubauten abgesehen, stehen die Bauernhäuser meist traufseitig zur Straße, d. h. konsequent mit dem Wohnteil nach Osten. Der Bachlauf wird beiderseits von einem schmalen Grünstreifen begleitet und durchzieht mittig den Ensemblebereich.
- D-1-73-118-147** **Am Asang 4.** Wohnteil eines ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-58** **Am Bichl 8.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-81** **Am Burgstall 1.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, um 1760/80.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-84** **Am Burgstall 2.** Pfarrhaus, zweigeschossiger putzgegliederter Walmdachbau, 1832.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-185** **Am Burgstall 4.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit historisierender Putzgliederung, verschaltem Kniestock und Giebelbalkon, 1904.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-82** **Am Burgstall 5.** Ehem. Schloss, zweigeschossiger barocker Walmdachbau mit gliedernder Fassadenmalerei, modern bez. 1594.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-12** **Am Dorfbach 8.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, traufseitiger Bretterlaube und verbrettertem Giebelfeld, 2. Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-13** **Am Dorfbach 9.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger verputzter Blockbau mit Flachsatteldach und traufseitiger Laube, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-14** **Am Dorfbach 10.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-15** **Am Dorfbach 12.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und umlaufender Laube, 2. Viertel 18. Jh., Dachaufbau mit Zierbund modern.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-184** **Am Richteranger 8.** Pfarrhaus, zweigeschossiger historisierender Walmdachbau über Sockelgeschoss mit geschweiftem putzgegliedertem Zwerchgiebel und Kastenerker, 1894/95.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-117** **Am Schwaiganger 21 a; Am Schwaiganger 21 b; Nordhofstraße 5; Nordhofstraße 5 a; Nordhofstraße 5 b; Nordhofstraße 5 c; Nordhofstraße 8; Nordhofstraße 10; Nordhofstraße 12; Nordhofstraße 14; Nordhofstraße 16.** Ehem. Schwaighof, sog. Nordhof; U-förmige Hofanlage aus drei Ökonomieflügelbauten und Verwalterhaus-Kopfbau, teilweise erneuert; Dachwerk des ehem. Stadels im Süden; sämtlich nach 1766.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-148** **Am Weiherfeld 3; Am Weiherfeld 3 a.** Ehem. Schwaighof; Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Eckrustika, nach Brand bez. 1825; Stadel, Flachsatteldachbau mit massivem Erdgeschoss und Bundwerk, dendro.dat. 1779, Umbau zwischen 1870 und 1920.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-6** **Am Weiherfeld 5.** Kath. Wallfahrtskirche Maria im Elend, barocker oktogonaler Zentralbau mit Zeltdach, östlichem Zwiebelturm und westlicher Sakristei, 1687/88; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-98** **Anger.** Hofkapelle, kleiner Satteldachbau, wohl 1. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-34** **Au 1.** Getreidekasten, Blockbau über Bruchstein-Erdgeschoss mit Flachsatteldach, bez. 1810 und 1850.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-48** **Berg 1.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit durchfenstertem Kniestock, Lauben, reicher Fassadenmalerei und Hausfigur, im Kern 18./19. Jh., 1905 erhöht, Bemalung mehrfach erneuerter, Skulptur 1. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-49** **Berg 4.** Ehem. Bauernhaus, Einfirsthof mit Flachsatteldach und Blockbau-Obergeschoss, giebelseitigem Balkon und Traufbundwerk, im Kern um 1640 (dendro.dat.), Umbau 1648 (dendro.dat.), Dachwerk erneuert, 1793 (dendro.dat.) durch zweiten Wirtschaftsteil erweitert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-44** **Bierhäuslweg 12.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger mittertenniger Blockbau mit Balkon und Giebellaube, bez. 1788, Wirtschaftsteil ausgebaut; 1982/83 aus der Umgebung von Salzburg transferiert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-128** **Breitenweg 2.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube und Traufbundwerk, ehemals bez. 1776, wesentlich erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-201** **Breitenweg 4.** Bauernhaus, Einfirsthof in Massiv- und Ständer-Bohlen-Bauweise mit flachem Satteldach und südseitiger Wiederkehr unter Schleppdach, im Kern vor 1800, Erweiterung 2. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-52** **Dietenhausen 1.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh.; Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, 17./18. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-172** **Dietenhausen 2.** Hofkapelle, kleiner Rechteckbau mit Satteldach, bez. 1847; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-200** **Dietenhausen 3.** Einfirsthof, dreigeschossiger Flachsatteldachbau mit Wiederkehr, weitgehender Neubau 1846, Stallumbau um 1900, Dach 1946-47 erneuert und erhöht, dabei Wiederkehr verkleinert; ehem. Back- und Waschhaus, eingeschossiger Satteldachbau, 1. Hälfte 19. Jh.; Weilerkapelle, kleiner Satteldachbau, 18. Jh., modern bez. 1687; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-53** **Dietenhausen 4.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Ende 16. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-106** **Dietramszeller Straße 9.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-107** **Dietramszeller Straße 11.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube und Traufbundwerk, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-104** **Dietramszeller Straße 12.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-105** **Dietramszeller Straße 15.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-102** **Dietramszeller Straße 23.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, zweiseitig umlaufender Laube und Giebelbalkon, 2. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-43** **Dorfstraße 26.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Ende 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-45** **Dorfstraße 48.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit traufseitigem Balkon, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-173** **Egelsee.** Wegkreuz, neugotisches gefasstes Holzkruzifix mit Wettermantel und Mater Dolorosa, bez. 1877.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-174** **Einöd 3.** Wandbild, kleines Fresko mit Innsbrucker Maria-Hilf-Bild und Wappen, bez. 1613; an der westlichen Traufseite.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-67** **Endlhauser Straße 3.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube, verschalter Hochlaube und südlichem Traufbundwerk, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-69** **Endlhauser Straße 11.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-68** **Endlhauser Straße 12.** Ehem. Bauernhaus, teilweise zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Lauben, Kniestock, teilverschalter Giebellaube und Traufbundwerk, Ende 17. Jh., Bundwerk, Ende 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-66** **Endlhauser Straße 13 a.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Satteldach, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1680, Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-65** **Endlhauser Straße 15.** Dorfkapelle, moderner Steildachbau mit eingezogenem Rechteckchor, Spitzhelm-Dachreiter und Lourdes-Madonna, nach 1960; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-11** **Feldstraße 9.** Kapelle St. Georg, sog. Schimmelkapelle, kleiner Saalbau mit Zwiebel-Westturm, vor 1626; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-124** **Flur Hölching.** Wegkapelle, barocker Satteldachbau mit dreiseitigem Chorschluss und Zwiebel-Dachreiter, 1634; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-118** **Flur Obermühltal.** Wegkapelle, Satteldachbau mit eingezogenem Rechteckchor, 1647; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-60** **Föggenbeuern 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, bez. 1761.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-61** **Föggenbeuern 3.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 3. Viertel 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-62** **Föggenbeuern 4; Föggenbeuern 4 a.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, dreiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-63** **Föggenbeuern 6.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, Laube und teilverschalter Giebellaube, 1. Hälfte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-154** **Fraßhauser Straße 2.** Getreidekasten, zweigeschossiger stattlicher Blockbau mit Flachsatteldach und Laube, bez. 1645.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-151** **Fraßhauser Straße 6.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 3. Viertel 18. Jh. - Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, 18. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-152** **Fraßhauser Straße 12.** Ehem. Expositurhaus, zweigeschossiger heimatstiliger Schopfwalmdachbau mit polygonalem Eckerker, Altanen, Fachwerkoberteil und Zwerchgiebeln, Ende 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-182** **Gastwies 6.** Wohnhaus, sog. Pulvererhäusl, zweigeschossiger kleiner Satteldachbau mit Lünettenfenstern im Giebelfeld, 1759.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-73** **Großegelsee 10.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube, verschalter Giebellaube und Traufbundwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-74** **Großegelsee 30.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und traufseitiger Laube, bez. 1799.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-72** **Großegelsee 40.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh., restauriert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-76** **Haarschwaige 1.** Weilerkapelle, tonnengewölbter kleiner Satteldachbau, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-78** **Habichau 1.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, 18. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-79** **Habichau 5.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 1674 (dendro.dat.).
nachqualifiziert

- D-1-73-118-77** **Habichau 7.** Kapelle, historisierender Neubau mit Zwiebel-Dachreiter, 1958/59; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-17** **Hauptstraße 9.** Wohnteil eines Bauernhauses, Preisdachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 16./17. Jh., Ende 18. Jh. erhöht.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-19** **Hauptstraße 12.** Einfirsthof, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und traufseitiger Tennenauffahrt, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-20** **Hauptstraße 13.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, dreiseitig umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube und Traufbundwerk, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-21** **Hauptstraße 14.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 2. Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-23** **Hauptstraße 17.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-24** **Hauptstraße 18.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, im Kern 2. Hälfte 18. Jh., erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-26** **Hauptstraße 23.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 1. Hälfte 18. Jh. und 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-28** **Hauptstraße 29.** Wirtschaftsteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Traufbundwerk, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-30** **Hauptstraße 33.** Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, 1. Drittel 18. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-85** **Helfertsried 1.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit durchfenstertem Kniestock, giebelseitigen Lauben, nach Brand 1929 neu erbaut, Fassadenmalereien 1930.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-175** **Hochfeld.** Bildstock, Tuffsteinstele mit Eisenkreuz, 16./17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-88** **Humbach 3.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger teilweise verputzter Blockbau mit Flachsatteldach und traufseitigem Balkon, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-186** **Humbach 4.** Hakenhof, zweigeschossiger historisierender Flachsatteldachbau mit durchfenstertem Kniestock und Balusterlauben, 1938.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-89** **Humbach 6.** Kleinbauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, dreiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, im Kern 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-90** **Humbach 8.** Ehem. Bauernhaus, z.T. zweigeschossiger Blockbau mit westlich abgewalmtem Flachsatteldach, Kniestock und umlaufender Laube, 2. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-91** **Humbach 9; In Humbach.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, und umlaufender Laube, Ende 18. Jh., Dachaufbau später; Getreidekasten, eingeschossiger Blockbau über hohem massiven Sockelgeschoss mit Laube, Mitte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-92** **Humbach 10.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Satteldach und traufseitiger Laube, 2. Hälfte 17. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-93** **Humbach 11.** Gasthof, zweigeschossiger putzgegliederter Flachsatteldachbau in historisierenden Formen mit durchfenstertem Kniestock und Balkons, um 1850/65.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-130** **Humbacher Straße 1.** Blockbau, Blockbau-Obergeschoss, 18. Jh.; 1982 aus Mühle, Gde. Gaißach.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-127** **Humbacher Straße 6.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldachbau, zweiseitig umlaufender Laube, teilverschalter Giebellaube und Traufbundwerk, Mitte 17. Jh., Bundwerk 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-126** **Humbacher Straße 14.** Kath. Filialkirche Mariae Geburt, gotische tuffsteinquaderne Chorturmkirche, wohl 1. Viertel 15. Jh., Ende 15. Jh. Neubau Langhaus und Chorerhöhung, um 1670 barockisiert, Turmaufbau, Erweiterung des Langhauses nach Westen und Regotisierung 1866; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-129** **Humbacher Straße 15.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau teilweise mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, Laube und teilverschalter Giebellaube, Kern Mitte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-42** **In Bairawies.** Kath. Filialkirche St. Koloman, spätgotischer Saalraum mit polygonalem Chorschluss und Zwiebel-Dachreiter, 1. Hälfte 16. Jh., 17./18. Jh. verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-47** **In Berg.** Kapelle Maria Dolorosa, kleiner barocker Saalbau mit Zwiebel-Dachreiter, bez. 1709; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-50** **In Berg.** Ehem. Salpeterwerkstätte, erdgeschossiger Satteldachbau mit giebelseitiger Einfahrt und hölzernem Kastengesims, um 1840/50.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-54** **In Einöd.** Kapelle St. Stephan, Satteldachbau mit verschindeltem Dachreiter, Mitte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-56** **In Erlach.** Dorfkapelle, halbrund geschlossener Satteldachbau mit Figurennische, wohl noch 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-59** **In Föggenbeuern.** Dorfkapelle, neugotischer Satteldachbau mit eingezogenem Chor und Spitzhelm-Dachreiter, 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-86** **In Humbach.** Kath. Filialkirche St. Anna, spätgotischer Saalbau mit dreiseitigem Chorschluss, Zwiebel-Dachreiter und Vorzeichen, um 1510/20, Dachreiter 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-70** **In Kögel.** Hofkapelle, kleiner spätgotischer Satteldachbau mit verschindeltem Dachreiter, wohl Ende 15. Jh., neuromanische Umgestaltung 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-150** **In Steingau.** Ehem. kath. Kuratiekirche, jetzt Filialkirche St. Martin, barocker Saalbau mit polygonalem Chorschluss und westlichem Zwiebelturm, 1630 mit spätgotischem Kern; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-160** **Isarfeld.** Kalkofen, zwei steinerne Ofenanlagen in gemeinsamem Bruchsteinbau, 18./19. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-94** **Jasberg 6.** Kath. Filialkirche St. Quirin bzw. St. Katharina, spätgotischer Saalbau mit polygonalem Chorschluss und nördöstlichem reich gegliedertem Zwiebelturm, 1524-46, 1668 barockisiert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-57** **Jasberger Weg 2.** Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau mit ornamentaler Bemalung, bez. 1646.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-96** **Kappelsberg 1 a.** Getreidekasten, obergeschossiger Blockbau, 2. Hälfte 17. Jh., Überbau später und modern ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-95** **Kappelsberg 1 a.** Hofkapelle, kleiner Flachsatteldachbau, wohl 1707; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-100** **Kindergartenweg 7.** Kath. Filialkirche St. Maria und Maternus, genannt Maria zu den Sieben Schmerzen, barocker Saalbau mit westlichem unverputztem Satteldachstuhl, ehem. Chorturm um 1400, Saalbau von Melchior Höck 1629/30; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruch- und Klaubsteinmauerwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-103** **Kindergartenweg 9.** Ehem. Kleinbauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-31** **Kirchplatz 2; Kirchplatz 2 a.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit verputztem Blockbau-Obergeschoss und verbrettertem Giebfeld, 1. Drittel 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-10** **Kirchplatz 3.** Kath. Pfarrkirche St. Leonhard, ehem. chortürmiger Saalbau mit eingezogenem Chor, 12./13. Jh., ehem. Langhaus jetzt Chor wohl 1. Hälfte 15. Jh., Langhaus Spitzhelm und historisierende Umgestaltung 1869/70; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-97** **Kleineglsee 1.** Bauernhaus, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, Kniestock, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 18. Jh., Dachaufbau 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-177** **Klosterhof 1.** Einfirsthof, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit durchfenstertem Kniestock, zwei Giebelbalkons und historisierender Putzgliederungen, um 1900.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-134** **Klosterhof 2.** Hofkapelle, Steildachbau, Mitte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-135** **Klosterhof 2.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, durchfenstertem Kniestock, giebellseitiger Laube und Balkon am verbrettertem Giebfeld, wohl Mitte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-3** **Klosterplatz 2.** Gasthof, zweigeschossiger langgestreckter Walmdachbau, wohl Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-2** **Klosterplatz 3; Klosterplatz 3 a; Klosterplatz 1; Klosterplatz 5.** Ehem. Augustinerchorherrenstift, jetzt Salesianerinnenkloster mit ehem. Stifts- und Pfarrkirche, Neubau ab 1717; ehem. Stiftskirche Mariä Himmelfahrt, jetzt Pfarrkirche, barocker Wandpfeilersaalbau mit Emporen, geradem Chorschluss und Südwestturm, von Magnus Feichtmayer, 1729-41; ehem. Pfarrkirche, jetzt Klosterkirche St. Martin, barocker Saalbau mit geradem Chorschluss, 1717/18, Ausstattung 1726; Klostergebäude, drei- bzw. viergeschossiger barocker Komplex beiderseits der Kirche um zwei Innenhöfe, 1716-98.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-7** **Kreuzbichlweg 30; Nähe Kreuzbichlweg.** Kath. Friedhofskirche Kreuzbichl, barocker Steildachbau mit Westturm und spätgotischer Chorkapelle, Chor 1497 vollendet, Langhaus 1641; mit Ausstattung; Gruftkapelle, putzgegliederter teilverschindelter Satteldachbau, 1666.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-8** **Kreuzleiten.** Bildstock, Tuffsteinsäule mit Laterne, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-41** **Lehrer-Vogl-Weg 10.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Baluster- und teilverschalter Giebellaube, bez. 1665.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-39** **Lehrer-Vogl-Weg 11.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-40** **Lehrer-Vogl-Weg 14.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und traufseitiger Laube, Kern 18. Jh. und Mitte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-35** **Lehrer-Vogl-Weg 16.** Kath. Filialkirche St. Peter und Paul, barocker Saalraum mit eingezogenem Chor und westlichem Tuffsteinturm, im Kern gotisch, 1632 zerstört und 1664-68 wiederhergestellt, 1863 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-38** **Lehrer-Vogl-Weg 18.** Wohnteil eines Kleinhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss-Teilen und traufseitiger Laube, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-37** **Lehrer-Vogl-Weg 20; Nähe Lehrer-Vogl-Weg.** Bauernhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Putzgliederung und traufseitiger Laube, Mitte 18. Jh.; Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, 18. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-36** **Lehrer-Vogl-Weg 24.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit historisierender Putzgliederung, Lünettenfenstern am Kniestock, traufseitiger Laube und Giebelbalkon, um 1840.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-99** **Leiten 4.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Kniestock, zweiseitiger Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-109** **Lindener Straße.** Bildstock, Tuffpfeiler mit Laterne, bez. 1616.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-108** **Lindener Straße 2.** Kath. Filialkirche St. Magdalena, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und westlichem Tuffsteinquaderturm, von Thoman Gugler, um 1520, 1782 verändert; mit Ausstattung; Friedhofseinfriedung, Bruch- und Klaubsteinmauerwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-113** **Manhartshofen 1.** Bauernhaus, zweigeschossiger reich bemalter Satteldachbau mit umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Anfang 20. Jh., Malereien 1926.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-114** **Manhartshofen 2.** Ehem. Bauernhaus, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, traufseitiger Laube, verschalter Giebellaube und Giebelkruzifix, Mitte 17. Jh., Wirtschaftsteil ausgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-115** **Manhartshofen 3.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-116** **Manhartshofen 5.** Wohnteil eines Bauernhauses, teilweise zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube und teilverschalter Hochlaube, Mitte 17. Jh., Dachstuhl 1982.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-119** **Mühlgasse 2.** Ehem. Mühle, zweigeschossiger putzgegliederter Walmdachbau, modern bez. 1778.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-139** **Münchner Straße 24.** Gasthof, zweigeschossiger Steildachbau mit Segmentbogenfenstern, Kern wohl 1734, im 19. Jh. verändert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-141** **Münchner Straße 32.** Ehem. Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Anfang 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-142** **Münchner Straße 34.** Ehem. Bauernhaus, teilweise zweigeschossiger westlich verschindelter Blockbau mit Flachsatteldach, verbrettertem Kniestock, traufseitiger Laube und beidseitigem Bundwerk, Anfang 17. Jh., Traufbundwerk 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-143** **Münchner Straße 35.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, massivem Westteil, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Erdgeschoss 2. Hälfte 17. Jh., Obergeschoss 2. Hälfte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-144** **Münchner Straße 43.** Wohnteil eines Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit zweiseitig umlaufender Laube und Giebelbalkon, 2. Hälfte 18. Jh., Dach 19. Jh.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-145** **Münchner Straße 47.** Ehem. Bauernhaus, teilweise zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, Kniestock, traufseitiger Laube und verschalter Giebellaube, 1. Hälfte 18. Jh., Dach 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-46** **Nähe Bierhäusweg.** Pestkapelle, barocker oktogonaler Zentralbau mit Zeltdach, 1762; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-80** **Nähe Burgstall.** Kath. Pfarrkirche St. Valentin, spätgotischer Saalbau mit eingezogenem Chor und nördlichem Turm, Chor und Turm wohl 1. Hälfte 15. Jh., 1732 Umbau; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, unverputztes Tuffsteinmauerwerk, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-153** **Otterfinger Straße 2.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, Ende 18. Jh., bez. 186(...), Dachgeschoss erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-131** **Podling 2.** Weilerkapelle, Steildachbau mit Lourdes-Grotte, 17./18. Jh., Grotte Anfang 20. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-132** **Punding 2.** Weilerkapelle, tonnengewölbter Satteldachbau mit Dachreiter, 1801 über älterem Kern; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-133** **Rampertshofen 4.** Kath. Filialkirche St. Georg, gotischer Saalbau mit polygonalem Chorschluss und Zwiebel-Dachreiter, Chor frühgotisch, Langhaus und Gewölbe 1472 und um 1540, Dachreiter 1793; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Tuffsteinmauerwerk.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-71** **Rampertshofen 5.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und verschalter Giebellaube, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-136** **Reuth 1.** Weilerkapelle, putzgegliederter Satteldachbau mit Dachreiter, bez. 1851; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-138** **Ried 3.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger verputzter Blockbau mit Flachsatteldach und traufseitiger Laube, 17./18. Jh.; Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, 17./18. Jh., Überbau später.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-5** **Sankt Leonhard 1.** Kath. Wallfahrtskirche St. Leonhard, barocker Zentralraum mit östlich und westlich angeschobenen Ovalräumen und südöstlichem Zwiebelturm, von Leonhard Matthäus Gießl, 1765-69; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-33** **Schloßstraße 42.** Schloss, zweigeschossiger winkelförmiger Zweiflügelbau mit Halbwalm-, Steildach, Dachreiter und Kapelle, im Kern mittelalterlich, 1580 durch Andreas Ligsalz umgebaut, 1811 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-149** **Spöttberg 1.** Hofkapelle zur schmerzhaften Muttergottes, kleiner oktogonaler Zentralbau mit eingezogenem Chor und Fassadenmalerei, bez. 1702; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-110** **Steingauer Straße 8.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und umlaufender Laube, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-112** **Steingauer Straße 9.** Wohnteil eines ehem. Kleinbauernhauses, im Kern zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und traufseitiger Laube, im Kern 1640 (dendro.dat.), östliche Erweiterung spätes 18. Jh., teilweise erneuert.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-155** **Steinsberg 1.** Haustür, zweiflügelige geschnitzte Holztür mit Oberlicht, um 1867.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-157** **Stockach 2.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-158** **Tattenkofen 5.** Weilerkapelle zur Hl. Kümmernis, Steildachbau mit verschindeltem Zeltdachreiter, 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-159** **Tattenkofen 5 a.** Getreidekasten, zweigeschossiger Blockbau, 2. Hälfte 17. Jh., Überbau modern.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-162** **Thalham 1.** Wohnteil eines Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 2. Hälfte 17. Jh., Obergeschoss nordseitig massiv.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-161** **Thalham 3.** Weilerkapelle, Staldachbau mit Dachreiter, 1955 über Vorgängerbau; mit historischer Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-183** **Thalham 3; Thalham 3 b.** Zugehörig ehem. Getreidekasten, jetzt Stall, 17./18. Jh.; oberhalb von Haus Nr. 5.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-163** **Thalham 5.** Wohnteil eines ehem. Kleinbauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, 17./18. Jh., 1952 umgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-164** **Thankirchen 7.** Kath. Ferialkirche St. Katharina, barocker Saalbau mit romanischem Chorturm, Turm um 1100, Langhaus 1728, 1777/78 umgestaltet; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-120** **Tölzer Straße 16.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, hohem durchfenstertem Kniestock, Laube und teilverschalter Giebellaube, im Kern 1. Hälfte 18. Jh., Dachaufbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-121** **Tölzer Straße 20.** Ehem. Kleinbauernhaus, teilweise zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach und traufseitiger Laube, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-122** **Tölzer Straße 24.** Kleinhaus, zweigeschossiger Zeltdachbau, 18./19. Jh., nördlicher Anbau später.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-123** **Tölzer Straße 25; In Obermühlthal.** Bauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und zweiseitig umlaufender Laube, im Kern 18. Jh.; Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau, 2. Hälfte 18. Jh., in Stadel eingebaut.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-176** **Unterfeld.** Waldkapelle, offener Satteldachbau, 18./19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-165** **Unterleiten 24.** Bauernhaus, zweigeschossiger breit gelagerter Flachsatteldachbau mit zweiseitig umlaufender Laube, Giebelbalkon und Traufbündwerk, Anfang 19. Jh., modern bez. 1477.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-178** **Untermühlthal 7.** Bauernhaus, zweigeschossiger fassadenbemalter Flachsatteldachbau mit Lünettenfenstern am Kniestock, dreiseitig umlaufender Laube und Giebelbalkon, modern bez. 1834, Malereien erneuert bzw. ergänzt.
nachqualifiziert

- D-1-73-118-167** **Untermühlthal 15.** Wohnteil eines ehem. Kleinbauernhauses, Satteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss und zweiseitig umlaufender Laube, 2. Hälfte 18. Jh., Dachaufbau mit Bundwerk modern.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-168** **Walleiten 1.** Hofkapelle zur schmerzhaften Muttergottes, barocker Steildachbau mit Putzgliederung, im Kern wohl 17. Jh., 1. Hälfte des 18. Jh. verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-101** **Weiherweg 2.** Getreidekasten, erdgeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-146** **Wolfratshauer Straße 7.** Ehem. Kleinbauernhaus, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, zweiseitig umlaufender Laube, verschalter Giebellaube und Fassadenmalereien, bez. 1804, Malereien 1920 bzw. 1935.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-169** **Zellbach 2.** Wohnteil eines ehem. Kleinbauernhauses, zweigeschossiger Blockbau mit Flachsatteldach, umlaufender Laube und Giebelbalkon, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-73-118-111** **Ziegelstadelweg 3.** Wohnteil eines ehem. Bauernhauses, Flachsatteldachbau mit Blockbau-Obergeschoss, umlaufender Laube und teilverschalter Giebellaube, letztes Viertel 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 163

Bodendenkmäler

- D-1-8035-0002** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8035-0004** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8035-0063** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8035-0104** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8035-0105** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Peter und Paul in Baiernrain und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8035-0107** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Steingau.
nachqualifiziert
- D-1-8035-0109** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle Maria Dolorosa in Berg.
nachqualifiziert
- D-1-8134-0001** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8134-0049** Siedlung und Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8134-0051** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Schloss Ascholding mit zugehörigem Wirtschaftshof.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0002** Burgstall des hohen und späten Mittelalters sowie untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Schloss Hechenberg.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0003** Turmhügel des hohen oder späten Mittelalters ("Hechenberg").
nachqualifiziert

- D-1-8135-0004** Körpergräber der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0005** Unvollendetes Grabenwerk des frühen oder hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0006** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Georg in Rampertshofen und ihres Vorgängerbaus sowie Tuffplattengräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0007** Tuffplatten- und Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0016** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung
nachqualifiziert
- D-1-8135-0017** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0018** Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0020** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0023** Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0025** Körpergräber der frühen römischen Kaiserzeit (Heimstettener Gruppe).
nachqualifiziert
- D-1-8135-0035** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Maria und Maternus (gen. Maria zu den sieben Schmerzen) in Linden und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0037** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Augustinerchorherrenstifts Dietramszell mit der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt und ihren Vorgängerbauten sowie der Klosterkirche St. Martin.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0038** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kreuzbichlkapelle in Dietramszell.
nachqualifiziert

- D-1-8135-0039** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Leonhard in Ascholding.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0040** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Georg bei Ascholding.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0041** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Valentin in Hechenberg und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0043** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Koloman in Bairawies.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0044** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pestkapelle bei Bairawies.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0046** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Anna in Humbach.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0048** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Magdalena in Lochen und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0050** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Mariä Geburt in Peretshofen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0052** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Katharina in Thankirchen und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0064** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Quirin und St. Katharina bei Jasberg und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0068** Burgstall des hohen oder späten Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0070** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche Maria im Elend bei Dietramszell und ihres Vorgängerbaus.
nachqualifiziert

- D-1-8135-0071** Untertägige frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Wallfahrtskirche St. Leonhard und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0095** Turmhügel mit Vorburg des hohen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0098** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-8135-0099** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Hallstatt- oder Latènezeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 41